



Gemeinde Bernried
am Starnberger See
Landkreis Weilheim-Schongau

N I E D E R S C H R I F T

6. Sitzung des Gemeinderats

Sitzungstermin:	Donnerstag, 17.06.2021
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	23:20 Uhr
Sitzungsort:	Sommerkeller

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen; erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte.

Herr Dr. Georg Malterer
Herr Robert Schiebel
Herr Markus del Fabbro
Frau Katja Burgkart
Herr Benedikt Eberl
Frau Anna-Maria Groß
Herr Dr. Michael Haberl
Frau Doris Kremser
Herr Andreas Lüdtke
Herr Dr. Wolfgang Mutter
Frau Christine Philipp
Herr Dr. Achim Regenauer
Herr Roland Seidl
Frau Regina Steiger
Herr Andreas Stepfer
Frau Clarissa Beyerbach, Schriftführerin

Die Beschlussfähigkeit ist damit hergestellt.

Es fehlten:

Wegen persönlicher Beteiligung (Art. 49 GO) haben die Gemeinderatsmitglieder an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen: Siehe Protokoll.

Zur Sitzung waren außerdem geladen und erschienen:

T a g e s o r d n u n g:**ÖFFENTLICHE SITZUNG**

105	Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung	
106	Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept - Vorstellung der Planungen - Weiteres Vorgehen - Beauftragung Verkehrsgutachten	2021/468
107	Genehmigung Haushalt 2021* 1. Haushaltsplan / Haushaltssatzung für das Jahr 2021 2. Finanzplan 2021 mit Investitionsprogramm	2021/472
108	Antrag auf Befreiung vom Bebauungsplan "Bahnhofsgelände" bzgl. Punkt 7 Nebengebäude und Garagen in Massivbauweise; - Sachverhalt - Beschluss	2021/474
109	Verlängerung der Baugenehmigung BV Nr. 2017-1204, Seepromenade 2, Neubau einer Doppelgarage am Strandcafé - Gemeindliches Einvernehmen	2021/479
110	Gemeinde Seeshaupt, 20. Vereinfachte Änderung Bebauungsplan "Penzberger Straße Ost - Abschnitt B" im Bereich der Fl.Nr. 320, Gemarkung Seeshaupt - Beteiligung als Nachbar	2021/475
111	Gemeinde Wielenbach, Aufstellung des Bebauungsplans "Wielenbach Nord" gemäß § 3 Abs. 2 BauGB - Beteiligung als Nachbar	2021/476
112	Öffentliche Bücherei Bernried, Benutzungs- und Gebührenordnung - Beschluss	2021/477
113	Gäste-Card und Neukalkulation Kurbeitrag - Sachstand - Weiteres Vorgehen	2021/478
114	Umbau Gartenhaus Kloster in Kinderkrippe Ausschreibung Außenanlagen - Vergabe	2021/471
115	Laufende gemeindliche Vorhaben/Baumaßnahmen (Sachstandsberichte und erforderliche Detailbeschlüsse)	
115.1	Sommerkeller/Gemeindezentrum	

- 115.2 Kloster
- 115.2.1 Nachträge Trockenbau
- 115.2.2 Nachträge Maurerarbeiten
- 115.3 Finanzangelegenheiten - Haushaltsüberschreitungen - Kontostände
- 115.4 900-Jahrfeier
- 116 Allgemeine Information und Termine
- 116.1 durch den Bürgermeister
- 116.1.1 Auszeichnung von Bernried a. S. als Fairtrade-Gemeinde 2021/481
- 116.2 durch den Gemeinderat
- 116.2.1 Vereinsheim Terrasse undicht
- 116.2.2 Sporthalle Hausmeister
- 116.2.3 Bushaltestelle und Sporthalle Bedarf an Fahrradständern
- 116.2.4 Schadstoffsammlung Kollision mit Papiersammlung
- 116.2.5 Corona Teststation geschlossen

Protokoll:

Der Erste Bürgermeister Dr. Georg Malterer eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, begrüßt alle Teilnehmenden und fragt, ob Einwände gegen die Tagesordnung bestehen.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

105 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

entfällt;

106 Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept

- Vorstellung der Planungen
- Weiteres Vorgehen
- Beauftragung Verkehrsgutachten

Sachverhalt:

Das ISEK ist eine Art vorbereitende Untersuchung und eine Voraussetzung für eine geordnete Städtebauliche Entwicklung. Bereits am Dienstag hat ein Workshop mit dem Gemeinderat zu diesem Thema stattgefunden um die Ziele auf Bernried abzustimmen. 1. Bgm. Dr. Malterer führt zu dem Thema ein und Frau Michler erläutert ihre Arbeit. Zu jedem Handlungsfeldern wie Historie mit Siedlungsstruktur, Demographie und Bevölkerung, Kaufkraftentwicklung und Einzelhandelsversorgung, Wohnen und Wohnungsangebot, Tourismus und Tagesbesucher, Verkehr und Mobilität, Naturraum und Nutzung, Schutzgebiete und Biotope, Gewässer und Trinkwasserschutz, Klima und Energie, Soziale und Kommunale Infrastruktur, Freiflächen und Private Gärten, Ortsbild und Städtebau werden Karten erstellt und Stärken und Schwächen herausgearbeitet. Am Schluss kommen die einzelnen Themenkarten zur Überlagerung so können Entwicklungsräume und Konfliktpotential verdeutlicht werden. In Bernried muss ein großes Augenmerk auf Bewahrung gelegt werden, damit der Ort nicht durch Unachtsamkeit gestört wird.

Es soll noch ein Verkehrsplaner eingeschaltet werden, der den ruhenden und fließenden Verkehr betrachten soll. Frau Michler hat für die Ausschreibung Vorbereitungen für die Verwaltung getroffen. Aus dem GR wird angeregt den Bürgerbus mit in die Ausschreibung mit aufzunehmen. Unter Umständen können sich vor der nächsten Sitzung drei Büros vorstellen. Der Gemeinderat bedankt sich für die kompakte Zusammenfassung bei Frau Michler.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zustimmend zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt Angebote für ein Verkehrsgutachten einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0

107 Genehmigung Haushalt 2021*
1. Haushaltsplan / Haushaltssatzung für das Jahr 2021

2. Finanzplan 2021 mit Investitionsprogramm

Sachverhalt:

Erster Bürgermeister Dr. Georg Malterer stellt den Haushaltsplan 2021 vor.

Arbeitshaushalt, Satzungsentwurf, Vorbericht, Investitionsprogramm, Stellenplan und weitere Anlagen wurden an den Gemeinderat mit der Ladung zur Vorbesprechung verteilt.

Der Haushaltsentwurf 2021 wurde vom Gemeinderat am 14.06.2021 in einer nichtöffentlichen Sitzung vorbesprochen.

Rückfragen gab es bei den höheren Haushaltsansätzen bei den Verwaltungs- und Betriebsausgaben (Gruppierungen 5-6). Detaillierte Klärung bis zur Gemeinderatssitzung.
Bei der Vorbesprechung ergaben sich keine haushaltsrelevanten Änderungen. Kleine textliche Änderungen im Vorbericht wurden eingearbeitet.

Kreditangebote sollen eingeholt werden. Die Verwaltung wird ermächtigt, die eingeholten Angebote zu prüfen und die entsprechenden Verträge abzuschließen.

Beschluss:**1. Haushaltssatzung der Gemeinde Bernried a.S. für das Jahr 2021**

Haushaltssatzung der Gemeinde Bernried a.S. für das Jahr 2021 wird beschlossen.

Auf Grund Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Bernried am Starnberger See folgende Haushaltssatzung:

§ 1 Der Haushaltsplan 2021 wird hiermit festgesetzt.

Er schließt

im Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 5.863.885 EUR

und im Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 11.061.725 EUR

ab.

§ 2

Für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird eine Kreditaufnahme in Höhe von 2.500.000 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 7.500.000 EUR festgesetzt.

§ 4

1. Die Steuersätze (Hebesätze) für die Grundsteuer A und B bleiben unverändert bei jeweils 320 v.H.

2. Der Steuersatz (Hebesatz) für die Gewerbesteuer bleibt unverändert bei 380 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 1.150.000 € festgesetzt.

§ 6

Die Haushaltssatzung tritt zum 01. Januar 2021 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

2. Finanzplan 2021 mit Investitionsplan der Gemeinde Bernried a.S.

Der Gemeinderat Bernried beschließt den Finanzplan für die Planungsjahre 2021 bis 2024 in Verbindung mit dem Investitionsplan vorbehaltlich der rechtlichen Prüfung und Genehmigung durch das Landratsamt Weilheim-Schongau.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

-
- 108 Antrag auf Befreiung vom Bebauungsplan "Bahnhofsgelände" bzgl. Punkt 7 Nebengebäude und Garagen in Massivbauweise;**
- Sachverhalt
- Beschluss
-

Sachverhalt:

Antrag auf Befreiung vom Bebauungsplan "Bahnhofsgelände" der Antrag vom 06.05.2021, in der Gemeinde eingegangen am 15.05.2021 mit seinem Bauplan wird zur Kenntnis gebracht. Unter Punkt 7 Nebengebäude und Garagen zweiter Absatz "Garagen sind in Massivbauweise auszuführen und gestalterisch dem Hauptgebäude (in Putz und Farbe) anzugleichen. Dachneigung wie Hauptgebäude. ..."
 Das Nebengebäude soll in einer Mischung aus Massivbau und Carport ausgestaltet werden und keine reine Massivbauweise werden.

Städteplaner Reiser sieht zwei Möglichkeiten der Überwindung, entweder mit einer isolierten Befreiung oder mit einer Vereinfachten Änderung. Da das Baugebiet insgesamt bereits bebaut ist, werden sich solche Anfragen in engen Grenzen halten.

Erster Bürgermeister Dr. Malterer verlässt den Sitzungssaal;

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Erteilung einer isolierten Befreiung zu, da das Vorhaben innerhalb der Baugrenzen liegt. Die Verwaltung wird dazu beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0

**109 Verlängerung der Baugenehmigung BV Nr. 2017-1204, Seepromenade 2, Neubau einer Doppelgarage am Strandcafé
- Gemeindliches Einvernehmen**

Erster Bürgermeister Dr. Malterer betritt den Sitzungssaal;

Sachverhalt:

(Der Bauantrag vom 11.05.2017)

Der Antrag auf Verlängerung vom 08.05.2021 eingegangen in der Gemeinde am 12.05.2021 wird zur Kenntnis gebracht.

Die Baugenehmigung vom 27.07.2017, Neubau einer Doppelgarage auf der Fl.Nr. 136/6 wird in Erinnerung gerufen und die Pläne gezeigt.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt erneut sein gemeindliches Einvernehmen. Der Antrag wird an das Landratsamt Weilheim-Schongau weitergeleitet.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0

**110 Gemeinde Seeshaupt, 20. Vereinfachte Änderung Bebauungsplan "Penzberger Straße Ost - Abschnitt B" im Bereich der Fl.Nr. 320, Gemarkung Seeshaupt
- Beteiligung als Nachbar**

Sachverhalt:

Die Gemeinde Seeshaupt führt die 20. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplans "Penzberger Straße Ost - Abschnitt B" durch. Auf der Fl.Nr. 302, Gemarkung Seeshaupt möchte die Gemeinde Seeshaupt eine Änderung der Wohneinheiten herbeiführen. Der Ortsplan und die Änderung des Bebauungsplans werden zur Kenntnis gebracht.

Beschluss:

Keine Anmerkungen seitens der Gemeinde Bernried, da durch die Änderung des Bebauungsplanes Belange der Gemeinde Bernried nicht berührt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0

**111 Gemeinde Wielenbach, Aufstellung des Bebauungsplans "Wielenbach Nord" gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- Beteiligung als Nachbar**

Sachverhalt:

Die Gemeinde Wielenbach stellt nördlich der Ortschaft einen Bebauungsplan im Bereich westlich der Pähler Straße auf. Es soll ein Dorfgebiet MD entstehen. Der Lageplan und die Planung wird erläutert.

Beschluss:

Keine Anmerkungen seitens der Gemeinde Bernried, da durch die Änderung des Bebauungsplanes Belange der Gemeinde Bernried nicht berührt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0

**112 Öffentliche Bücherei Bernried, Benutzungs- und Gebührenordnung
- Beschluss**

Sachverhalt:

Die Nutzungs- und Gebührenordnung für die gemeindliche Bücherei Bernried mit Stand Juni 2021 wird vorgetragen. Die Preise sind durch Vergleich mit anderen gemeindlichen Büchereien ermittelt worden. Die Jahresgebühr liegt bei Erwachsenen bei 15,- Euro, Kinder und Jugendlichen bis 18 Jahren bei 5,- Euro und bei Familien bei 20,- Euro. Gäste können bei Hinterlegung eines Pfands die Medien kostenlos entleihen.

Es wird von seitens des Gemeinderats angeregt das Wort Hunde durch Tiere zu ersetzen. 1. Bgm. Dr. Malterer spricht noch die Personen mit Ehrenamtskarte an, denen eine kostenlose Nutzung der Bücherei gewährt wird.

Beschluss:

Der Nutzungs- und Gebührenordnung der Bücherei Bernried mit redaktionellen Änderungen wird zugestimmt und tritt nach Ausfertigung des 1. Bürgermeisters Dr. Malterer und Bekanntgabe an den Anschlagtafeln in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0

**113 Gäste-Card und Neukalkulation Kurbeitrag
- Sachstand
- Weiteres Vorgehen**

Über die Gäste-Card wurde bereits im Haushalt ausgiebig berichtet. Sobald es die Corona-Lage zulässt soll die Karte mit der kostenlosen Nutzung der RVO-Bussen zum Einsatz kommen. Die Neukalkulation des Kurbeitrags ist durch die Fa. Kubus noch nicht erfolgt und wird auf einer der nächsten Sitzungen behandelt werden.

**114 Umbau Gartenhaus Kloster in Kinderkrippe Ausschreibung Außenanlagen
- Vergabe**

Am 01.06.2021 ist die Ausschreibung für das Gewerk Garten- und Landschaftsbau auf der Internetplattform Deutsche eVergabe veröffentlicht worden. Am 15.06.2021 um 12:30 Uhr fand im Rathaus die Angebotseröffnung statt. Es sind drei Angebote eingegangen ein Angebot für Los 1 Landschaftsbau, und zwei Angebote für Los 2 Holz-/Zaunbau. Die Landschaftsarchitektin Digmayer, München hat die Angebote fachtechnisch, wirtschaftlich und rechnerisch geprüft und einen Vergabevorschlag erarbeitet. Die Angebote entsprechen ungefähr der Kostenschätzung. Die Ausführung und Ausstattung ist mit der Kinderhilfe Oberland abgesprochen.

Vergabevorschlag:

Es wird vorgeschlagen die Aufträge losweise zu vergeben.

Die Fa. Probst GmbH & Co KG, Penzberg mit dem Los 1 – Landschaftsbauarbeiten (Dachbegrünung auf Nebengebäuden, Pflasterarbeiten, Spielkasten und Spielgerät) mit einer Auftragssumme von brutto 37.730,95 Euro zu beauftragen.

Los 2 Holz-/Zaunbau an die Fa. Schreier Zäune GmbH, Traunreut mit einer brutto Auftragssumme von 16.018,59 Euro zu beauftragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0

115 Laufende gemeindliche Vorhaben/Baumaßnahmen (Sachstandsberichte und erforderliche Detailbeschlüsse)

115.1 Sommerkeller/Gemeindezentrum

Mit den Künstlern wird ein enger Kontakt gehalten. Ende Juni wird entschieden, ob die Kunstaussstellung im Sommerkeller stattfindet oder nicht.

115.2 Kloster

Der Notarvertrag liegt zur Zustimmung in Rom, der Antrag zur Gründung eines Kommunalunternehmens ist im Landratsamt Weilheim-Schongau eingereicht. In der Zwischenzeit werden die Arbeitsverträge der Mitarbeiter vorbereitet und kleinere Dinge geklärt.

115.2.1 Nachträge Trockenbau

Die Firma Trockenbau Rothmeier hat drei Nachträge erstellt.

1. Nachtrag sind Zusatzarbeiten wegen Brandschutzanforderungen im Bereich der Lüftungsanlage im Kellergeschoss mit 2.869,92 Euro brutto.
2. Nachtrag sind Zusatzarbeiten wegen Brandschutzanforderungen im Dachgeschoss in Höhe von 4.746,58 Euro brutto. Es ist erst nach Öffnung der abgehängten Decke erkennbar gewesen, wie die Arbeiten im DG im Bestand ausgeführt worden sind.
3. Nachtrag sind Zusatzarbeiten wegen Brandschutzanforderungen im Erdgeschoss, Verkleidung einer Stahlstütze in der Trockenbauwand in Höhe von 4.920,10 Euro brutto.

Das Architekturbüro Faller empfiehlt diese Nachträge der Fa. Rothmeier zu beauftragen.

Der Gemeinderat beauftragt die drei Nachträge der Fa. Rothmeier Trockenbau für den Umbau Gartenhaus zu Kinderkrippe.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Beschlussempfehlung zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0

115.2.2 Nachträge Maurerarbeiten

Die Firma Walter Eberl, Bauunternehmung GmbH hat ebenfalls drei Nachträge gestellt.

1. Nachtrag sind Zusatzarbeiten wegen Brandschutzanforderungen im Dachgeschoss, die bestehenden Ziegelwände müssen bis zur Dachhaut geführt werden. Der Nachtrag beläuft sich auf 6.961,26 Euro brutto.
2. Nachtrag betrifft die Anbindung der Be- und Entlüftungsanlage an den Außenbereich. Durch Verlagerung der Lüftungsanlage im Keller des Gebäudes müssen verschiedenen Anpassungsarbeiten durchgeführt werden. Der 2. Nachtrag beläuft sich auf 11.803,61 Euro brutto.
3. Nachtrag betrifft den Estrich, auf Grund der knappen Bauzeit wird vorgeschlagen dem Estrich einen Beschleuniger für zuverlässige Verlegereife nach 7 – 10 Tagen beizufügen. Der 3. Nachtrag beläuft sich auf 971,04 Euro brutto.

Das Architekturbüro Faller schlägt vor diese Nachträge der Fa. Eberl zu beauftragen.

Der Gemeinderat beauftragt die drei Nachträge der Fa. Eberl, Bernried für den Umbau Gartenhaus zu Kinderkrippe.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Beschlussempfehlung zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0

GRM Eberl stimmt wegen persönlicher Beteiligung nicht mit;

115.3 Finanzangelegenheiten - Haushaltsüberschreitungen - Kontostände

Momentan ist die Gemeinde mit 1,3 Mio. € im Soll.

115.4 900-Jahrfeier

Die 900-Jahrfeier findet nun mit einem Jahr Verspätung statt. Das Planungsteam hat sich bereits wieder verstärkt getroffen und die Inzidenzen sind so weit gesunken, dass Veranstaltungen mit 500 Personen im Freien stattfinden können.

Es wird mit Plakaten informiert, Hauswurfsendungen und im Newsletter und auf der Homepage der Gemeinde werden die neuesten Entwicklungen bekanntgegeben.

Die Karten für Gerhart Polt waren innerhalb von 2 Tagen verkauft.

Die Zeitstrahl Ausstellung wird momentan im Ausstellungsgebäude aufgebaut und die Informationsbahnen an die Wand tapeziert.

Für den Kunstspaziergang wird noch ein Flyer konzipiert werden, der dann auch an alle Haushalte verteilt werden soll.

116 Allgemeine Information und Termine

116.1 durch den Bürgermeister

116.1.1 Auszeichnung von Bernried a. S. als Fairtrade-Gemeinde

Sachverhalt:

Das Schreiben von Fairtrade Deutschland vom 31.05.2021 wird zur Kenntnis gebracht. Die Gemeinde Bernried am Starnberger See hatte sich bei Fairtrade Deutschland beworben. Die Bewerbung wurde vom Prüfungsausschuss bestätigt, somit steht der Auszeichnung zur Fairtrade-Gemeinde nichts mehr im Wege. In Deutschland tragen mittlerweile 730 Kommunen diesen Titel. Mittlerweile ist der Bescheid eingegangen. Als kleines Dankeschön für die Projektbeteiligten wird eine Veranstaltung z.B. eine Filmveranstaltung auf dem Rathausplatz geplant. Die Auszeichnung muss natürlich auch an den Ortseingangstafeln sichtbar gemacht werden.

116.2 durch den Gemeinderat

116.2.1 Vereinsheim Terrasse undicht

Es wird angemerkt, dass die Terrasse beim Vereinsheim undicht ist und die Räume darunter feucht werden. Es werden die nächsten Tage mit dem Sportverein und dem Schützenverein Gespräche geführt werden, da wird das Thema auch zur Sprache kommen.

116.2.2 Sporthalle Hausmeister

Mit dem 1. Vorstand des Sportvereins ist ein Gesprächstermin im Rathaus am 01.07.2021 vereinbart worden, da soll auch u.a. das Thema Hausmeister angesprochen werden.

116.2.3 Bushaltestelle und Sporthalle Bedarf an Fahrradständern

An den Bushaltestellen fehlen Fahrradständer, ebenso an der Sporthalle, am Bahnhof ist ebenfalls erhöhter Bedarf. Es wird am Bauhof nachgefragt.

116.2.4 Schadstoffsammlung Kollision mit Papiersammlung

Bei der letzten Papiersammlung war zeitgleich die Schadstoffsammlung (Giftmobil) geplant. Es kam zu Platzproblemen, da durch die Container keine Aufstellfläche mehr für das Giftmobil vorhanden war, somit konnte die Schadstoffsammlung nicht stattfinden. Die Organisation der Sammlungen obliegt der Erbschwanger Verwertungs- und Abfallentsorgungs-Gesellschaft mbH, EVA. Es wird vorgeschlagen den Bauhof als neuen Standort für die Schadstoffsammlung anzubieten.

116.2.5 Corona Teststation geschlossen

Die Corona-Teststation beim Marina ist wieder geschlossen. Testungen kann man im Krankenhaus Tutzing und in der Lindemann Apotheke durchführen lassen. Es wird noch geprüft ob die Quartiersmanagerin Frau Pahlke bei Bedarf Tests durchführen kann, die Schulung ist erfolgt.

Erster Bürgermeister Dr. Malterer bedankt sich für die rege Diskussion und schließt die Sitzung.

Bernried am Starnberger See, 09.07.2021

Vorsitzender:

Schriftführerin:

Dr. Georg Malterer
bach
Erster Bürgermeister

Frau Clarissa Beyer-
VA